

Lebenslauf zu der Vorlage (GV Hokir/17/11958)**Neugestaltung und Lückenschluss straßenbegleitender Geh-
/Radweg in Niendorf****Beschlüsse:****02.11.2017****Bauausschuss der Gemeinde Hohenkirchen**

Herr Kieslich gibt das Gespräch mit der Telekom zum Breitbandausbau in der Gemeinde wieder. Problematisch ist, dass der Glasfaserausbau vorliegt jedoch ohne die Hausanschlüsse. Diese Planung ist seitens der Telekom noch nicht fertiggestellt. Das heißt, die Telekom schließt derzeit die neuen Schaltkästen mit Glasfaser an. Die Unterflurbehälter werden mit Kupfer neu angeschlossen. Für die Gemeinde heißt dieses, dass in der nächsten Zeit mancherorts mehrfach Erdarbeiten zu erwarten sind. Der Bürgermeister verweist auf die bereits stattgefundenen Gespräche und den Versuch, die Arbeiten mit den Gemeindeinteressen zu koordinieren. Diese Abstimmung erscheint nicht möglich. Da die Telekom in Niendorf etwa 500 m bis zum Campingplatz noch zur Aufgrabung plant, kam der Gedanke, diese Arbeiten zusammenzuführen. Die Mitglieder des BA und die Verwaltung halten den gesteckten Zeitraum zur Erarbeitung einer fachgerechten Planung für nicht ausreichend.

Die Ortslage Niendorf ist durch seine Lage am Wasser ein wichtiger touristischer Standort und muss deutlich aufgewertet werden. Die Mitglieder sprechen sich für eine Neugestaltung vom Strand bis zum landwirtschaftlichen Betrieb aus. Wegeführung weiter nach Groß Walmsdorf. Der Entwurf der Gesamtanlage sollte durch einen Architekten mitgestaltet werden. Ebenso sollen die Straße An der Vosskaul und der Wohlenhagener Weg bis Meerleben berücksichtigt werden.

Beschluss:**Der Bauausschuss der Gemeinde Hohenkirchen empfiehlt folgende****Beschlussfassung:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenkirchen beschließt die grundhafte Erneuerung der Geh- und Radwege einschl. Beleuchtung entlang der K19 zwischen L01 und landwirtschaftlichem Betrieb (Grundsatzbeschluss). Damit die Maßnahme für die Gemeinde umsetzbar ist, sind mögliche Förderungsmittel aufzuzeigen und einzuwerben. Für die notwendige Planung sind Angebote für die Planungsleistungen, Baugrunduntersuchung und Vermessung einzuholen. Vor Auftragsvergabe der Planungsleistung stellt der Planer seinen Entwurfsvorschlag im Bauausschuss der Gemeinde vor.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	7
davon anwesend:	7
Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

12.12.2017**Gemeindevertretung Hohenkirchen**